

Fahrfehler durch Insekt: Schwerer Verkehrsunfall in Landkreis Wesermarsch

Verkehrsunfall in Nordenham durch Insekt im Pkw verursacht - Fahrerin schwer verletzt. Rettungseinsatz mit Feuerwehr und Hubschrauber. Schaden ca. 3000 Euro.

Insekt löst Verkehrsunfall aus: Wie kleine Tiere große Folgen haben können

Ein unscheinbares Insekt hat am Mittwoch, den 17.07.2024, im Landkreis Wesermarsch einen schweren Verkehrsunfall verursacht. Der Vorfall ereignete sich auf der B 212 zwischen Burhaver Straße und Lange Straße in Nordenham, OT Rahden. Dabei wurde eine 56-jährige Fahrzeugführerin schwer verletzt.

Die Frau aus Nordenham war auf dem Weg in Richtung Blexen, als sie plötzlich von einem größeren Insekt in ihrem Fahrzeug abgelenkt wurde. Ein Fahrfehler führte dazu, dass sie von der Fahrbahn abkam, gegen einen Straßenbaum prallte und sich mit ihrem Pkw überschlug. Die Konsequenzen eines scheinbar harmlosen Insekts waren verheerend.

Der Unfall hinterließ nicht nur schwere Verletzungen bei der Fahrerin, sondern auch Sachschäden an Fahrzeug und Baum in Höhe von geschätzten 3000 Euro. Die Rettungs- und Bergungsarbeiten erforderten den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Nordenham, Rettungskräfte und sogar eines Rettungshubschraubers. Die verletzte Frau wurde schließlich mit einem Krankenwagen in ein Krankenhaus gebracht.

Dieser Vorfall verdeutlicht, wie schnell sich Situationen im Straßenverkehr dramatisch entwickeln können. Ein Moment der Unaufmerksamkeit, in diesem Fall ausgelöst durch ein Insekt, kann schwerwiegende Konsequenzen nach sich ziehen. Es ist wichtig, stets wachsam zu sein und Ablenkungen im Straßenverkehr zu vermeiden, um Unfälle wie diesen zu verhindern.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)